

294/  
37

Wien, am 10. Juni 1937.

318

321

n 4.1.41

22. Juni 1937

Sehr geehrter Herr Professor !

Unter Bezugnahme auf mein Schreiben vom 9. April 1937 beehre ich mich Ihnen, sehr geehrter Herr Professor, mitzuteilen, dass unter einem die Ueberweisung eines weiteren Betrages von 1.000 (eintausend) S für die Monumenta Germaniae historica (Rechnungsjahr 1937/38) an die Legationskasse der Deutschen Gesandtschaft in Wien veranlasst wird.

Mit dem Ausdrücke vorzüglichster Hochachtung

lice

345

1. März 1940.

2. Juli 1937

BW 7 Charlottenstr. 41

Herrn Studienrat Dr. K. Glöckner

Ministerialrat Stotz

Wien I

Unterrichtsministerium

Gießen

Moltkestr. 10

Sehr geehrter Herr Doktor!

Bei Durchsicht unserer Unterlagen finden wir noch folgende von Ihnen zugesagte Besprechung ausstehend:

Ranzi, Friedrich: Königsgut und Königfort im Zeitalter der Karolinger und Ludolfinger, 1939.

Wir bitten um Übersendung der Besprechung bis 1.4.40.

Heil Hitler!

I.A.

Mit dem Ausdruck vorzüglichster Hochachtung

Ihr ergebener

Herrn  
Mit Ver  
drei Bespre  
ter Bespre  
Änderungen in  
sehr dankbar  
Anliegen.